

Denn frei nach unserem RRM-Motto geht es nur miteinander und füreinander unserem Hobby zuliebe.

Dr. Niklas Grabbe – stellvertretender AZ-DWV-Obmann

Tibor Gyermo, stellvertretender AZ-DWV-Obmann



Tibor Gyermo

Mein Name ist Tibor Gyermo. Ich wurde 1977 geboren und komme aus Budapest/Ungarn. Als ich drei Jahre alt war begann mein Vater mit der Zucht von Brieftauben. So kam ich schon früh in Berührung mit der Zucht von Vögeln. Im Jahr 1995 begann ich selbst mit der Zucht von Schauwellensittichen.

Ich bin seit mehr als 20 Jahren Mitglied der AZ sowie der Ortsgruppe Karlsruhe. Zuchtrichter bin ich nicht nur bei der AZ, sondern auch bei der WBO und der C.O.M. Zusätzlich bin ich internationaler Richter im olympischen Sport der körperbehinderte Gewichtheber.

Meine Frau Zita Gyermo ist ebenfalls Mitglied der AZ.

In den letzten 25 Jahren habe ich mehrere Weltschauen, Bundesschauen und Europaschauen in Ungarn, Österreich und Deutschland organisiert und denke, in diesem Bereich über sehr viel Erfahrung zu verfügen. Schon bei meinem Freund Christian Back und auch unter Mario Hemmerich war ich stellvertretender AZ-DWV-Obmann.

Es ist eine sehr große Freude für mich, auch zusammen mit meinen Freunden Marcellus Bürkle und Niklas Grabbe den Stellvertreterposten im DWV weiterführen zu dürfen, um für unser Hobby und alle DWV-Mitglieder mein Bestes geben zu dürfen.

Tibor Gyermo, stellvertretender AZ-DWV-Obmann

AZ-AEV

Einladung zur AZ-AEV Gremiumsdelegiertentagung am 14./15. 2. 2025 in Kassel-Baunatal

Hiermit möchten wir Euch zu der AZ-AEV Gremiumsdelegiertentagung 2025 einladen.

Ort der Schulung (Zimmerbestellungen bitte selber vornehmen „AEV Tagung“): Hotel „Stadt Baunatal“, Wilhelmshöher Str. 5, 34225 Baunatal, Tel.: (0561) 94 88 0

Beginn: Freitag, 14. 2. 2025 um 16 Uhr

Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Vorstellung der neuen AEV Obleute
- 3) Berichte der AZ-Landesschauen
- 4) Landesschauen attraktiver gestalten
- 5) Bericht der Europa- und Bundesschau 2024
- 6) Europaschau analog der Bundesschau
- 6) Änderung der AEV Schauordnung
- 7) Gestellte Anträge
- 8) Verschiedenes

Ende: Samstag, 15. 2. 2025 um 12 Uhr

Sollte jemand Änderungswünsche zur Tagesordnung haben, bitte ich um eine kurze Mitteilung.

Bitte Anträge bis spätestens 15. 1. 2025 bei mir einreichen. Ich werde die eingehenden Anträge danach an Euch verschicken. Bei Nicht-Teilnahme bitte eine kurze Mitteilung zwecks weiterer Planungen.

Der AZ-AEV Obmann und dessen Stellvertreter wünschen ein erfolgreiches Zuchtjahr 2025, ebenso eine gute Anreise zur Tagung.

Klaus Wirth	Bernd Remnitz	Hans-Jürgen Hansen
AZ-AEV	stellv. AZ-AEV	stellv. AZ-AEV
Obmann	Obmann	Obmann

Einladung zur AZ-AEV Zuchtrichtertagung am 15./16. 2. 2025 in Kassel-Baunatal

Hiermit möchten wir Euch zu der AZ-AEV Zuchtrichtertagung 2025 einladen.

Ort der Schulung (Zimmerbestellungen bitte selber vornehmen „AEV Tagung“): Hotel „Stadt Baunatal“, Wilhelmshöher Str. 5, 34225 Baunatal, Tel.: (0561) 94 88 0

Beginn: Samstag, 15. 2. 2025 um 13 Uhr

Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Vorstellung der neuen AEV Obleute
- 3) Berichte der Bewertungen auf AZ-Orts- u. Landesschauen
- 4) Bericht der Europa- und Bundesschau 2024
- 5) Europaschau analog der Bundesschau
- 6) Änderung der AEV Schauordnung
- 7) Ergebnisse gestellter Anträge
- 8) Bewertung und Besprechung der mitgebrachten Vögel
- 9) Musterbeschreibung und Bewertungsrichtlinienerstellung Scheckenvögel
- 10) Verschiedenes

Ende: Sonntag, 16. 2. 2025 um 14 Uhr

Sollte jemand Änderungswünsche zur Tagesordnung haben, bitte ich um eine kurze Mitteilung.

Wie auf der letzten Zuchtrichtertagung besprochen, möchten wir die Musterbeschreibung und Bewertungsrichtlinien der Scheckenvögel erstellen, deshalb sollten auch Vögel oder Anschauungsmaterial mitgebracht werden.

Bei Nicht-Teilnahme bitte eine kurze Mitteilung zwecks weiterer Planungen.

Der AZ-AEV Obmann und dessen Stellvertreter wünschen ein erfolgreiches Zuchtjahr 2025, ebenso eine gute Anreise zur Tagung.

Klaus Wirth	Bernd Remnitz	Hans-Jürgen Hansen
AZ-AEV	stellv. AZ-AEV	stellv. AZ-AEV
Obmann	Obmann	Obmann

Aus unseren Landesgruppen

Baden-Württemberg

58. AZ-Landesschau 2024 in Baden-Württemberg

In diesem Jahr fanden sich die Züchter und Aussteller zur 58. AZ-Landesschau vom 5. bis 6. Oktober im Forum in Rot am See zusammen. Ausrichter war erstmalig der Wellensittichklub Hohenlohe-Franken unter ihrem 1. Vorsitzenden Wilfried Hornung.

Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir die Anzahl der Ausstellungenvögel nicht halten und mussten mit 733 Richteinheiten einen Rückgang von 69 verzeichnen und hatten damit nach 1972 die niedrigste Beschickungszahl seit Beginn der Erfassung.

Da sich einige Aussteller krankheitsbedingt entschuldigt hatten und es auch noch das verlängerte Wochenende war, hoffen wir im nächsten Jahr wieder auf einen entsprechenden Anstieg.

Im zweiten Jahr in Folge, konnte der DWV zulegen. Bei den SWS war der Anstieg deutlich (+20), wenn er auch bei FWS (+2) diesmal nicht ganz so stark war. Damit übernahm der DWV in diesem Jahr die Spitzenposition. Den deutlichsten Rückgang musste allerdings die sonst starke AEZ (-68) hinnehmen. Die AGZ war nahezu stabil (-1). Nach dem deutlichen Einbruch im letzten Jahr, konnte sich die AFZ (+2) stabilisieren. Die AEV als gewohnt schwächste Sparte, hatte erneut einen signifikanten Rückgang zu verzeichnen (-11).

Positiv erwähnen möchte ich, dass wir in diesem Jahr einen Jungendaussteller (AFZ) und zwei Jungendausstellerinnen (AEZ, FWS, AGZ) im Teilnehmerfeld hatten, von denen eine gleich zwei Landesjugendsieger auf sich vereinen konnte. Allen Gewinnern, ob jung oder alt, meinen herzlichen Glückwunsch.



Sonntagmittag, Siegerehrung. V. li.: Dr. Daniel Gruseck, AZ-Landesgruppensprecher Baden-Württemberg und Wilfried Hornung, Vorstand des Wellensittich-Clubs Hohenlohe-Franken, der diese Landesschau ausgerichtet hat
Fotos: D. Hockenberger

Nachdem wir nun drei Jahre in Folge die Landesschau mit Vereinen außerhalb unseres Hobbies als 48-Stunden-Schau abgehalten hatten, war es nun wieder schön, zum alten Modus mit zwei gemeinsame (Züchter-)Abenden zurückzukehren. Gewohnt, wenn auch nicht selbstverständlich, waren wieder der reibungslose Ablauf und die tolle, hervorragende Leistung des bewährten AZ-Landesschauteams mit meinen Gremiumsdelegierten der AG's, den angereisten Zuchtrichtern und dem ausrichtenden Verein. Letzterer schaffte durch die Herzlichkeit und dem Einsatz seiner Mitglieder eine wunderbare Atmosphäre, die bei allen einen rundum positiven Eindruck hinterließ.

Bezüglich der behördlichen Auflagen, waren wir aufgrund der bisherigen Erfahrungen natürlich gespannt, was uns erwartet. Gemäß der Devise: „Neuer Ort, neues Glück“.

Durch die intensive Kommunikation von Wilfried Hornung mit dem Veterinäramt, wurde die Schau letztlich ohne große Probleme genehmigt. Der Besuch der Amtsveterinärin verlief kurz, objektiv und zur vollsten Zufriedenheit aller.

Positiv erwähnen möchte ich noch, dass auch der Bürgermeister von Rot am See, Dr. Sebastian Kampe, am Sonntagmorgen für einen kurzen Besuch mit seinen Kindern vorbeischaute. Auf seinem Facebook-Profil folgte sogar der Hinweis auf einen sich lohnenden Besuch. Schön, wenn Kommunalpolitiker und Vogelzüchter so harmonisch an einem Strang ziehen.

Mein ganz persönlicher Dank gilt allen, die sich auch in diesen nicht ganz einfachen Zeiten wieder engagiert und ihre Freizeit zum Gelingen unserer Landesschau zur Verfügung gestellt haben. Ohne euch wären diese Veranstaltungen ein absolut unmögliches Unterfangen.

Die Landesschau war wieder einmal geprägt von großer Freundschaft und Kameradschaft unter den Akteuren, des Gremiums, den Ausstellern und den besuchenden Züchtern.

Eine rundum gelungene Veranstaltung, von denen ich hoffentlich noch viele mit euch in den nächsten Jahren durchführen und erleben darf.

Da wir im nächsten Jahr in der unmittelbaren Nachbarschaft gastieren werden, hoffe ich, wieder viele von euch als Aussteller, Hel-

fer, Züchter und Jungzüchter, in Untermünkheim begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünsche ich euch alles Gute und bleibt gesund.

Siegerliste

AZ-DWV

168 eingelieferte Vögel – Zuchtrichter: B. van Roost

Landessieger: S. Geng (21518)

Landessieger Gegengeschlecht: ZG Reck/Krauter (13528)

Bester Jungvogel: S. Geng (21518)

Bester Jungvogel GG: ZG Bach (49055)

Bester Altvogel: ZG Reck/Krauter (13528)

Bester Altvogel GG: ZG Bach (49055)

Landesgruppensieger: Hellgrün: P. Tornseifer (12703), Hellblau: W. Hornung (4535), Graugrün: A. Schweikart (3287), Grau: S. Geng (21518), Normal Dunkelfarben: ZG Bach (49055), Europ. u. Austr. Gelbgesichter: ZG Bürckle (2570), Ino: ZG Bach (49055), Lacewing: S. Geng (21518), Zimt: S. Geng (21518), Zimt Opalin: P. Tornseifer (12703), Opalin: A. Schweikart (3287), Gelbe, Weiße: W. Hornung (4535), Graufügel: W. Hornung (4535), Hellflügel: Dr. D. Gruseck (34393), Rez. Schecke: ZG Bürckle (2750), Austral. Schecken: A. Schweikart (3287), Spangle: A. Schweikart (3287), Spangle Doppelfaktor: ZG Reck/Krauter (13528), Dän. Spangle: ZG Bürckle (2750), Dänische Spangle: B. Bohnenberger (48664),



Die anwesenden Aussteller der Siegevögel mit den Gremiumsdelegierten



Blick in die Ausstellungshalle im Forum in Rot am See

Übrige Farben: B. Waible (3653), Texas Clearbody: A. Schweikart (3287), Paare: S. Geng (21518)

AZ-DWV Farbwellensittiche

64 eingelieferte Vögel – Zuchtrichter: C. Back

Landessieger: T. Kühnemund (49561)

Landessieger Gegengeschlecht: O. Kölblin-Bühler (10726)

Bester Jungvogel: K. Kazmierski (15461)

Bester Jungvogel Gegengeschlecht: O. Kölblin-Bühler (10726)

Bester Altvogel: T. Kühnemund (49561)

Bester Altvogel Gegengeschlecht: E. Peter (50323)

Landesjugend-Sieger: E. Peter (50323)

AZ-AFZ

133 gemeldete Vögel – Zuchtrichter: R. Hodapp

Landessieger Farbenkanarien Lipocrom: ZG Müssigmann-Fiedrich (13961)

Landessieger Kanarien Melanin: Dr. Abdul Majanny (51320)

Landessieger Positurkanarien II: W. Bohland (21228)

Landesjugend-Sieger: L. N. Bloch (51662)

Landesgruppensieger Farbenkanarien: Gr. 1 – Aufgehellte I: ZG Müssigmann-Fiedrich (13961), Gr.3 – Aufgehellte III: M. Guhl (51596), Gr.4 – Schwarzvögel I: B. Debus (5727), Gr. 5 – Schwarzvögel II: B. Debus (5727), Gr. 6 – Schwarzvögel III: B. Debus (5727), Gr.7 – Achatvögel I: H. M. Altenberg (51369), Gr. – 8 Achatvögel II: M. Guhl (51596), Gr. 9 – Achatvögel III: M. Guhl (51596), Gr. 10 – Braunvögel I: B. Debus (5727), Gr. 11 – Braunvögel II: Dr. Abdul Majanny (51320), Gr. 13 – Isabellvögel I: H. M. Altenberg (51369)

Rassesieger Positurkanarien: Rheinländer: B. Debus (5727), Deutsche Haube: W. Bohland (21228), Gloster: P. Heckner (4821), Harlekin: M. Guhl (51596), Fife: B. Gruseck (9519), Raza Espanola N. Haag (25285), Irish Fancy: P. Heckner (4821)

Landesgruppensieger Positurkanarien: Gloster corona intensiv: P. Heckner (4821), Gloster corona schimmel: P. Heckner (4821) Gloster consort intensiv: P. Heckner (4821) Gloster consort schimmel: P. Heckner (4821) Fife intensiv: P. Heckner (4821), Fife schimmel: B. Gruseck (9519)

AZ-AGZ

210 gemeldete Vögel – Zuchtrichter: L. Dornhöfer, K. Wirth

Landessieger GS/Papageien: M. Oelze (25361)

Landessieger Australische Sittiche: H. Schaitel (29171)

Landessieger Agapornis/Forpus: D. Hockenberger (2254)

Landessieger Mutationen: O. Kölblin-Bühler (10726)

Landesjugendsieger: E. Peter (50323)

Landesgruppensieger: Neophemen: H. H. Schaitel (29171), Bourkesittiche: H. Schaitel (29171), Plattschweifsittiche: R. Herzig (42906), Nymphensittiche: T. Schmidt (27099), Psephotus: A. Schmid (19210), Laufsittiche: A. Schmid (19210), Edelsittiche: O. Kölblin-Bühler (10726), Agapornis verschiedene: P Caputo (47427), Agapornis fischeri: D. Hockenberger (2254), Agapornis personatus: P Caputo (47427), Agapornis taranta: D. Hockenberger (2254), Agapornis roseicollis: P Caputo (47427), Südamerikanische Sittiche: M. Schwizler (21945), Sonstige Australische Sittiche: R. Herzig (42906), Prachtsittiche: J. Weisser (2555), Loris und ähnliche Arten: M. Oelze (25361), Mittlere-/Großpapageien: M. Schwizler (21945)

Landesgruppensieger Mutationen: Neophemen u. Bourkesittich: H. Schaitel (29171), Agap. Versch. u. Sperlingspapageien: D. Hockenberger (2254), Agapornis Roseicollis: W. Hornung (4535), Nymphensittiche: J. Engelhardt (25202), Alle übrig. Sittiche u. Papageien: O. Kölblin-Bühler (10726)

AZ-AEV

22 gemeldete Vögel – Zuchtrichter: H. Kretz

Landessieger Weichfresser: K. Heger (3231)

Landessieger Cardueliden: H. Stürmlinger (7076)

Landessieger Mutationen: H. Stürmlinger (7076)

Landesgruppensieger: Gruppe 4: K. Heger (3231), Gruppe 7: H. Stürmlinger (7076), Gruppe 8: F.P. Rizzo (3621)

AZ-AEZ

214 gemeldete Vögel – Zuchtrichter: J. Alexi

Landessieger Zebrafinken: P. Wandelt (47094)

Landessieger Domest. Arten: N. Hönig (17493)

Landessieger Exoten: J. Landenberger (31352)

Landesjugendsieger: V. Landenberger (51286)

Landesgruppensieger: ZF 1,0 Normal: P. Wandelt (47094), ZF 0,1 Normal: P. Wandelt (47094), ZF 0,1 Sonstige II: M. Schwarz (49201), Japanische Mövchen, Grundfarben: M. Schwarz (49201), Japanische Mövchen, sonstige: M. Schwarz (49201), Reisamadinen: N. Hönig (17493), Mutationen Exoten: N. Hönig (17493), Grasamadinen: N. Hönig (17493), Gouldamadinen: F. Tiritto (15553), Sonstige Australische Prachtfinken: J. Landenberger (31352), Nonnen und Asiat. Prachtfinken: J. Landenberger (31352), Afrikanische Astrilde: J. Landenberger (31352), Afrikanische Amadinen: D. Oßwald (27577), Papageiamadinen: J. Landenberger (31352), Körner- Frucht- u. Weichfresser: K. Heger (3231)

Dr. D. Gruseck (34393), Landesgruppensprecher

Bayern

43. AZ-Landesschau Bayern 2024

Die 43. AZ-Landesschau fand dieses Jahr am 5. und 6. Oktober in Meitingen statt.

Leider musste dieses Jahr wieder ein deutlicher Einbruch der Beschickungszahlen hingenommen werden. Es waren insgesamt nur 680 Vögel ausgestellt. Der Rückgang ging über alle Arbeitsgemeinschaften. Nur bei den Kanarienvögeln konnte ein leichter Aufwärtstrend festgestellt werden.

Auch dieses Jahr möchte ich den Bericht nicht ohne Dank an die vielen Helfer, die zum Gelingen der Landesschau beigetragen haben, schließen.

Hier wäre zum Allerersten die OG Meitingen zu nennen, die dieses Mal die Ausstellung gleich selbst ausgerichtet hat, nachdem sie die letzten zwei Landesschauen die Regale und das Aufbauteam in Hemau gestellt haben. Nochmals vielen Dank an die Truppe um den Andreas Paula. Auch ohne die Mitarbeit der Gremiumsdelegierten und deren Helferteams wäre die Ausstellung nicht möglich gewesen. Erfreulich, dass es an Helfern bei den meisten Arbeitsgemeinschaften nicht gefehlt hat. Wo nicht so viele Helfer waren, wurde das durch Engagement ausgeglichen.



Bei der Einlieferung

Foto: B. Brüderlein